

Eine neues Ausbildungsmodell



Nicolette Seiterle

Lehrbetriebsverbände

Integration von benachteiligten Jugendlichen in ein neues Modell der dualen Berufsausbildung in der Schweiz

2017. 352 Seiten. Kart.
43,00 € (D), 44,30 € (A)
ISBN 978-3-86388-739-1

Das Buch zeigt: Lehrbetriebsverbände haben ein erhöhtes Integrationspotential für ausländische und schulisch schwächere Jugendliche, weil sie deren Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern und Lehrvertragsauflösungen verhindern. Die Gründe dafür liegen in der im Vergleich zu einzelbetrieblichen Ausbildungen anders organisierten Selektion und Ausbildung: Verbundspezifische Merkmale wie die Rotation und die geteilte Betreuung erhöhen die Capabilities der Lernenden und wirken als institutionelle Konversionsfaktoren.

Unterschiede zwischen Verbänden bestehen in Abhängigkeit ihrer Strukturmerkmale Größe und Trägerschaft sowie der damit zusammenhängenden Ausbildungsphilosophie. Letztere führt

dazu, dass die institutionellen Konversionsfaktoren unterschiedlich stark wirken.

Vier Schweizer Lehrbetriebsverbände werden in der Studie mit einem Mixed Methods-Design auf der Ebene Lernende, Ausbildungsbetriebe und Leitorganisation des Verbunds untersucht. Zur Interpretation der Daten wurden dabei zwei theoretische Ansätze gewählt: der Capabilities-Ansatz sowie die Soziologie der Konventionen.

Die Autorin:

Dr. phil. des. Nicolette Seiterle,
wissenschaftliche Mitarbeiterin Pflege- und Adoptivkinder Schweiz, Doktorandin Universität Basel

**Auch als eBook im Open Access:
978-3-86388-301-0**

www.budrich-unipress.de

